

# Abstellanlage Silberwürfel Süd



Ausgleichs- und  
Ersatzmass-  
nahmen

Die Flottenentwicklung der VBZ erfordert ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2023 zusätzliche Abstellkapazitäten für die Tramfahrzeuge. Beim VBZ Gebäude Silberwürfel in Zürich Altstetten sollen südlich der bestehenden Anlage 26 neue Tram-Abstellplätze errichtet werden. Das Vorhaben tangiert einige wertvolle Flächen für Flora und Fauna, unter anderem Magerwiesen und Einzelbäume sowie Lebensräume der Mauereidechse.

Sieber Cassina + Partner AG wurde von der VBZ beauftragt, ein Gestaltungskonzept für die Ersatzmassnahmen der in der Ausgangslage vorhandenen wertvollen Flächen auszuarbeiten und diese mit Grün Stadt Zürich abzusprechen. Die Ersatzmassnahmen umfassen Magerwiesen als Grundstruktur; Einzelbäume, Baumgruppen und Wildhecken gliedern die Flächen, bieten Lebensraum für Gehölz liebende Arten und leisten durch ihre erhöhte Transpiration einen wichtigen Beitrag zur Hitzeminderung. Weitere Strukturen wie Sandlinsen, Asthaufen, Holzstapel und mit Bruchsteinen gefüllte Drahtkörbe fördern die Zielarten wie Mauereidechse, wärmeliebende Wildbienenarten sowie Grab- und Töpferwespen. Die im Rahmen des Gestaltungskonzepts erstellte Ökobilanz zeigt, dass durch die im Projekt vorgesehenen Ersatzmassnahmen ein Gewinn an Ökopunkten erzielt werden kann.

Bern

Olten

Wollerau

Zürich Langstrasse 149  
CH-8004 Zürich  
044 297 70 90  
scpzuerich@scpag.ch  
www.scpag.ch

## Bauherrschaft

Verkehrsbetriebe Zürich VBZ  
Infrastruktur  
Luggwegstrasse 65  
8048 Zürich

## Projektteam

A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt AG  
SNZ Ingenieure und Planer AG  
Sieber Cassina + Partner AG

## Dauer

2021-2022

## Baukosten

Ca. 25 Mio. Fr. (Gesamtprojekt)

## Leistungsumfang

Aufnahme Lebensräume Ist-Zustand  
Verfassen Fachkapitel Flora, Fauna,  
Lebensräume in der Umweltnotiz  
Erarbeitung Gestaltungskonzept für  
die ökologischen Ersatzmassnahmen  
in Absprache mit Grün Stadt Zürich  
Erstellung Ökobilanz für die Eingriffe in  
die Lebensräume und für die Schaf-  
fung der Ersatzmassnahmen